



OT Krumhermersdorf

ZSCHOPAU

STADTKURIER

VERTEILERGEBIET ALLE HAUSHALTE: ZSCHOPAU UND ORTSTEILE

RUND UM ZSCHOPAU

Lauf zur Int. Deutschen Enduro Meisterschaft

12.10.2013

Start 8 Uhr, Zschopauer Altmarkt

11.10.2013

Prolog unter Flutlicht

Start 18 Uhr, MZZ-Gelände



Foto: Peter Teichmann

weitere Infos auf:

www.enduro-zschopau.de

Besuchen Sie die Veranstaltungen:

- 11.10. Kabarett – „Best of Herzog“
- 5.10./ 13.10. Kulturfabrik Eröffnungsgala
- 13.10. Spielenachmittag Schloss Wildeck
- 15.10. Informationsveranstaltung Gemeinschaftsschule August Bebel
- 24.10. Ferienspaß – Spuk im Schloss
- 29.10. Musiktheater im High Point

**Erscheinungstermin
der nächsten Ausgabe ist der
30.10.2013**

Der Oberbürgermeister informiert

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



Anfang September weilte eine kleine Delegation aus Zschopau in unserer Partnerstadt Veneux-Les Sablons. Unsere Freunde hatten uns zur Namensgebung einer Kreuzung und eines Kreisverkehrs eingeladen. Diese tragen nun die Namen der Partnerstädte Zschopau und Louny. Dieser Akt hatte für Bürgermeister Michel Bénard und den Gemeinderat von Veneux-Les Sablons eine große Bedeutung, waren doch auch der Präsident des Regi-

onalrates der Region Île-de-France und auch die tschechische Botschafterin in Frankreich dabei. Diese sehr schöne Aktion war ein weiterer Meilenstein in der Vertiefung unserer Städtepartnerschaft. Die Stadt Veneux-Les Sablons hat an der Kreuzung ein wunderbares Umfeld geschaffen und zwei große Flusspferde aus Holz (wie im Schloss Wildeck) neben einem Brunnen aufgestellt. Als Geschenk hatten die Zschopauer ein ebenfalls hölzernes Flusspferd überreicht, sodass die „Familie“ nun vollzählig ist.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die laufenden Straßenbaumaßnahmen in Zschopau gehen nun langsam in die Fertigstellung, sodass zu erwarten ist, dass vor dem Winter wieder „normale“ Verhältnisse einziehen können. Vielen Dank für Ihre Geduld.

In den nächsten Tagen stehen wieder größere Veranstaltungen an, die auch viele Besucher nach Zschopau bringen werden. „Rund um Zschopau“ wird wieder viele Motorsportbegeisterte in seinen Bann ziehen, ist es doch eine der bekanntesten Veranstaltungen dieser Art in Deutschland. Ich wünsche dem Veranstalter MSC „Rund um Zschopau“ mit seinem neuen Vorsitzenden, Jan Kolomaznik, eine gelungene Veranstaltung mit spannendem Motorsport.

Ein weiterer Höhepunkt im städtischen Geschehen ist der 150. Geburtstag unserer Stadtbibliothek. Dieses Jubiläum bietet Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, ein buntes Programm, schauen Sie doch einfach mal zu uns rein. Ich gratuliere unseren Bibliotheksmitarbeiterinnen ganz herzlich und bedanke mich gleichzeitig für ihren stets freundlichen und zuvorkommenden Umgang mit den Nutzern.

Ich wünsche allen Zschopauerinnen und Zschopauern einen schönen Herbst!

Mit herzlichen Grüßen

Klaus Baumann
Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachungen

Beschluss des Verwaltungsausschusses der Großen Kreisstadt Zschopau

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau fasste in seiner 57. Sitzung am 28.08.2013 folgende Beschlüsse:

Beschluss Nr. 374

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die Einordnung von 77.000,00 EUR Auszahlungen für den Hochbau (11.13.02.010.785110-1041) für den 2. Bauabschnitt zur Errichtung einer Fahrzeughalle für den Bauhof. Die Finanzierung erfolgt durch den Verbrauch von liquiden Mitteln.

- mehrheitliche Beschlussfassung -

Beschluss Nr. 375

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die Einordnung von 17.000,00 EUR Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Vermögensgegenständen (11.16.02.000.783200-1044) zum Kauf eines Fahrzeuges für den Bauhof. Die Finanzierung erfolgt durch den Verbrauch von liquiden Mitteln.

- einstimmige Beschlussfassung -

Beschluss Nr. 376

Der Stadtrat beschließt die Billigung der vorgelegten Abrechnung zum Bauvorhaben Sanierung Kellerfenster und Heizung in der Grundschule „Am Zschopenberg“ mit einer Ausgabesumme von 224.308,07 EUR. Der Feststellungsbescheid zur Verwendungsnachweisprüfung im Förderverfahren ist rechtskräftig.

- einstimmige Beschlussfassung -

Beschluss Nr. 377

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau ermächtigt den Oberbürgermeister eine Teilfläche des Flurstückes 1721/16 der Gemarkung Zschopau zur Größe von ca. 250 m² nach BRW-Auskunft des Gutachterausschusses zu erwerben.

- mehrheitliche Beschlussfassung -

Eintragungsverfügung der Stadt Zschopau für das Bestandsverzeichnis der beschränkt öffentlichen Wege und Plätze.

Bezeichnung : Verbindungsweg zwischen Neuem Weg und Wiesenstraße

I. Anlass der Eintragung: Einziehung (§ 8 SächsStrG) Berichtigung und Fortschreibung gemäß § 3 i.V.m. § 5 Abs. 2ff StraßeVerzVO, Anpassung an die tatsächlichen Verhältnisse und rechtlichen Anforderungen.

II. Inhalt der Eintragung:

Die Eintragung in das o.g. Bestandblatt Nr. 18 der Stadt Zschopau wird zur Anpassung der Angaben im BV an die tatsächlichen Verhältnisse und rechtlichen Anforderungen berichtigt. Der Verbindungsweg wird als Fußweg mit VZ 239, Anlieger frei, ausgewiesen.

III. An Verzeichnisführer zur Vollziehung der Eintragung**IV. Nach Eintragung Abdruck der Verfügung und des Wortlautes der Eintragung an: LRA ERZ**

Diese Eintragungsverfügung mit den dazugehörigen Anlagen liegt vom

01.10. bis 31.12.2013

während der Sprechzeiten im Bürgerbüro des Rathauses der Stadtverwaltung zur Einsichtnahme aus.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Eintragungsverfügung kann bis einen Monat nach Ende der Auslegungsfrist Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Zschopau, Altmarkt 2, 09405 Zschopau, einzulegen.

Zschopau, 10.09.2013

Hetzner
stellv. Oberbürgermeister



Weitere Informationen

Auszeichnung

Traditionsgemäß wurden zur Festsitzung des Stadtrates am 23.08.2013 anlässlich des 19. Schloss- und Schützenfestes wieder verdienstvolle Bürger ausgezeichnet. Drei engagierte Bürger erhielten die Bürgermedaille vom Oberbürgermeister überreicht. Er würdigte zugleich mit den Laudatoren die ehrenamtliche Tätigkeit der Ehrengäste. Herzlichen Glückwunsch und ein großes Dankeschön an Frau Brigitte Flohr, Herrn Ingfried Januschkowec und Herrn Volker Merdes.



v.l Herr Baumann, Herr Januschkowec, Frau Flohr, Herr Merdes

Ämter der Stadtverwaltung bleiben am 04.10.2013 geschlossen

Die Ämter der Stadtverwaltung Zschopau bleiben am 04.10.2013 geschlossen, außer das Bürgerbüro mit Einwohnermeldeamt und Touristinformation. Es ist von 09:00 Uhr bis 14:00 Uhr geöffnet.

Antragstellung für Kindertageseinrichtung

Die Stadtverwaltung Zschopau bittet alle Eltern, die 2014 die Betreuung ihres Kindes in einer städtischen Kindereinrichtung wünschen, einen Antrag zu stellen.

Anträge für einen Krippen- oder Kindergartenplatz erhalten Sie im Bürgerbüro oder unter www.zschopau.de (Bürgerservice – Formulare).

Ihre Fragen beantworten Ihnen gern unsere Mitarbeiter im Sachgebiet Kindertagesstätten,

zu den Sprechzeiten:

Dienstag 09:00 – 11:30 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr

Donnerstag 09:00 – 11:30 Uhr und 13:00 – 15:00 Uhr

(Telefon 03725 287-214,

E-Mail: kindertagesstaetten@zschopau.de)

Buschmann
Amtsleiterin

Antennengemeinschaft Krumhermersdorf

Am 1. September 2013 übernimmt die Antennengemeinschaften ERZNET AG Marienberg das Koaxialkabel-Netz in Krumhermersdorf. Noch dieses Jahr wird dieses Netz modernisiert und an das Glasfaser-Netz der ERZNET AG, das weite Teile des Mittleren Erzgebirges, so auch Börnichen, Waldkirchen und Grünhainichen versorgt, angeschlossen.

Damit stehen den Krumhermersdorfern dann mehr als 400 digitale und 35 analoge Fernsehprogramme sowie mehr als 100 digitale und 40 analoge Rundfunkprogramme zur Verfügung. Außerdem können die Anschlussnehmer dann über das Fernsehkabel schnelles Internet mit 100 Megabit pro Sekunde und Telefonie beziehen. Für den TV-Kunden ändert sich also nur die Menge der empfangbaren Sender. Die einzelnen Anschlussmöglichkeiten für das schnelle Internet und Telefon werden zusammen mit der notwendigen Technik von einem ortansässigen Computerfachmann angeboten. Über den Umschaltetermin, Anträge und die weiteren Einzelheiten werde ich rechtzeitig informieren.

Weitere Informationen können auf der Internetseite www.erznet.tv eingesehen werden.

Tausch
Ortsvorsteher

Freibadsaison 2013 beendet



Das Freibad im OT Krumhermersdorf schloss am 09.09.2013 für diese Saison seine Pforten.

Auch im Jahr 2013 war durch Bauarbeiten der Zugang zum Freibad nicht immer sehr einfach. Trotzdem fanden seit Mai 5566 Badegäste den Weg zu uns ins Freibad.

Am 28.07.2013 zählten wir bei hochsommerlichen Temperaturen 436 Badegäste, was somit auch der Besucherrekord 2013 war. An diesem Tag hatten wir eine Wassertemperatur von 25.7 C° und das Thermometer zeigte im Schatten eine Temperatur von 34.4 C°. Wir hoffen, dass unser Badepersonal den Besuchern einen angenehmen Aufenthalt ermöglicht hat.

Wir möchten uns bei allen treuen Badegästen auf diesem Weg bedanken und freuen uns auf eine gute Badesaison 2014. Bis dahin!

Das Badpersonal

Einschränkungen im Straßenverkehr bei Rund um Zschopau

Einbahnstraßenführungen:

am 12.10.2013, 07:30 Uhr bis ca. 17:00 Uhr,

- S 235 von Waldkirchen bis zum Witzschdorfer Kreuz
- K 8173 Alte Marienberger Str. in Zschopau von der Einmündung Am Umspannwerk bis zum Kreisverkehr am Klinikum
- Thumer Straße in Zschopau von der Einmündung Bode-
mersiedlung bis zum Teichweg in Schlöbchen
- Zschopau Am Umspannwerk/Obere Mühlstraße
- Börnichen Stülpnerweg, Huthain bis Rathausstraße
- 8175 Wilischthal bis Ortseingang Weißbach
- K 8171 Herold nach Einmündung Waldstraße bis Steinbruch
Venusberg

Vollsperrungen:

- vom 11. bis 12.10.2013 ist der Parkplatz Schloss Wildeck für die Maschinenabnahme und das Parkferme
- vom 11. bis 12.10.2013 ist in Zschopau der Altmarkt von Fr. 13:00 bis Sa. 10:30 Uhr für die Aufstellung zur Maschinenabnahme und den Start voll gesperrt.

Sozialverband VdK informiert:

Der Sozialverband VdK Sachsen, Bereichsverband Marienberg, führt am Montag, dem 14. Oktober 2013, im Rathaus Zschopau, von 13:00 bis 15:00 Uhr, Außensprechstunden durch.

Der VdK berät bei allen Problemen im sozialen Bereich mit den Schwerpunkten Renten-, Kranken-, Pflegeversicherung, Behindertenrecht und die soziale Entschädigung.

Anmeldungen über die VdK-Beratungsstelle Marienberg, Töpferstraße 21 an den Sprechtagen Dienstag und Donnerstag oder telefonisch unter: 03735/24824

Kindertageseinrichtungen

Wasser, Sand und tolle Spiele



Wasser und Sand auf der Haut fühlen, matschen, spritzen, Steine sammeln, Stöcke schleppen, in Erde graben, so verbrachten unsere Kinder wunderschöne Sommerwochen in unserem naturnahen Garten.

Und immer wieder holten wir uns Anregungen aus unserem Berufe-Projekt.



In der Bäckerei wurden leckere Sandkuchen gebacken und mit allem, was sich fand, verziert. Für den echten Genuss stellten wir aber auch selbst Limo, Eis und Kuchen her.

Als Klempner bauten die Kinder mit unterschiedlichsten Rohren und Schläuchen, z. B. einen Wasserturm. Mit viel Phantasie verlegten sie Leitungen an verschiedenen Orten im Garten. Wasser, Sand und alles was durch passte, konnte fließen.

Am improvisierten Verkaufsstand sammelten, ordneten und verkauften die Kinder ihre Ware. Mit dem Sommer und dem Umzug zum Schoss- und Schützenfest ging unser Projekt zu Ende.

Hinter uns liegt eine tolle Zusammenarbeit mit den Eltern. Vielen Dank für alles.

Das Team der Christlichen Kindertageseinrichtung „klein und GROSS“

Schulnachrichten

Viel Neues für die Neuen

In der renovierten Aula des Gymnasiums starteten die neuen Fünftklässler in ihre weitere Schullaufbahn. Noch einmal grüßte vor der Orgel ein Zuckertütenbaum, aber mit etwas kleineren „Früchten“ als vor vier Jahren zur Einschulung.

In drei Klassen beginnen die 60 Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 5 ihre Zeit am Zschopauer Gymnasium. Die Lage der Fachunterrichtsräume in den drei Lehrgebäuden zu erkunden, stellte die erste kleine Aufgabe der Anfangstage dar, sie wurde recht schnell gemeistert. Dann muss man sich viele Namen einprägen – die der neuen Mitschüler und der neuen Lehrer. Fächer wie Biologie, Geschichte oder Geografie sind auch neu. Zwischen 40 GTA-Angeboten können sich die Schüler des Zschopauer Gymnasiums entscheiden – ein großer Teil davon ist auch schon für die Fünftklässler gedacht. Ihnen sollen Wandertage, Sponsoringlauf und auch ein Theaterprojekt schon im ersten Halbjahr Abwechslung in den Schulalltag bringen. Auf den neu gestalteten Pausenhof, an dem noch letzte Arbeiten ausgeführt werden, freuen sich nicht nur die 5. Klassen. Es wird nicht lange dauern, bis das meiste „Neue“ Gewohnheit geworden ist. Wieder in der Aula und vor der Orgel stehend werden diese Schü-



lerinnen und Schüler in acht Jahren als Abiturienten ihre Reifezeugnisse erhalten, vielleicht - wie in den letzten beiden Jahren an unserer Einrichtung - mit einer Bestehensquote von 100%. Auf unserem Foto sieht man also den zukünftigen Abiturjahrgang 2021! Wir wünschen ihnen eine schöne und erfolgreiche Schulzeit.

Gemeinschaftsschule August Bebel Zschopau

Informationsveranstaltung für Eltern der Klasse 4 an der Gemeinschaftsschule August Bebel Zschopau

Wann? Dienstag, 15.10.2013, um 18:30 Uhr

Wo? Gemeinschaftsschule August Bebel Zimmer 22

Schwerpunkte des Abends sind:

1. Besonderheiten des pädagogischen Konzepts der Schule
 - längeres gemeinsames Lernen
 - Möglichkeit zum Übergang in das Gymnasium nach Klasse 7, 8 oder 9
 - kein Abschieben von leistungsschwachen Schülern in Hauptschulklassen
2. Fördermöglichkeiten für die Schüler der Klassen 5 und 6:
 - Förderung von Kindern mit Lese-Rechtschreib-Schwäche (LRS) oder Rechenschwäche,
 - Konzentrations- und Wahrnehmungstraining,
 - Motorikschulung,
 - Einüben von Lerntechniken,
 - Hausaufgabenbetreuung im Rahmen der Ganztagsangebote

Selbstverständlich steht die Schulleitung und das Kollegium Ihnen auch zu anderen Fragen gern Rede und Antwort. Ein Rundgang durch die Schule ist ebenfalls möglich. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

August-Bebel-Oberschule
 Telefon: (03725) 6122
 09405 Zschopau,
 Neckarsulmer Ring 17
 Fax: (03725) 371311
 E-mail: abms-zschopau@t-online.de
 Internet: <http://www.abs-zschopau.de/>



Anzeigen

46. Marienberger Münzen- und Sammlerbörse 6. Oktober 2013

Marienberg - Stadthalle - Walther-Mehnert-Str. 3 - an der B 174
Beginn: 9.00 Uhr Ende: 15.00 Uhr

**Münzen - Geldscheine - Notgeld - Medaillen - Orden
 Alte Ansichtskarten - Klein-Antiquitäten**

**Schätzen lassen ist kostenlos. Ankauf, Verkauf und Tausch möglich.
 Eintritt: 3,00 EUR**

Auskünfte unter 0 37 35/6 18 80.

Aus spontaner Unterstützung entwickelt sich eine funktionierende Patenschaft

Die Schüler der August-Bebel-Oberschule beteiligten sich am 08.09.2013 am Sommerfest des Elternvereins krebskranker Kinder e.V. Chemnitz. Auf dem Sportplatz am Neubauernweg in Chemnitz wurde eine Fülle an Kurzweil und Aktion geboten. Dabei konnte sich der 1990 gegründete Verein auf eine Vielzahl von Sponsoren und Unterstützer verlassen.



Die sechs Schülerinnen und Schüler der Oberschule wollten mit Büchenschießen, Geschicklichkeitsspielen und Kinderschminken vor allem bei den jungen Besuchern punkten. Und lagen goldrichtig! Während die Kinder zu Beginn nur schüchtern einen scheuen Blick auf den Pavillon der Schule warfen, so herrschte gegen Ende der Veranstaltung lebendiger und reger Andrang. Zahllose Büchsen fielen und viele kleine Prinzessinnen, Tiger oder Schmetterlinge verließen lächelnd die Schminckecke. Für die Besucher galt es, einmal nicht daran zu denken, dass eine Diagnose den gesamten Familienalltag auf den Kopf gestellt hatte, dass ein geliebter Mensch einen harten Kampf um sein Leben führt und dass immer eine Ungewissheit bleibt.

Abgerundet wurde der gelungene Nachmittag mit der Übergabe eines Schecks (1000 €) von Kindern und Jugendlichen für Kinder und Jugendliche. Mit so einem Scheck des Fördervereins der August-Bebel-Oberschule begann vor einem dreiviertel Jahr der Kontakt zum Verein krebskranker Kinder. Der Schülerrat hatte damals einstimmig beschlossen, erwirtschaftete und gesponserte Gelder zu spenden. Die Zusammenarbeit der Schule mit dem engagierten Verein wird weiter gehen, da sind sich Ric, Luca, Celina, Kim, Mirjam und Melinda als Vertreter des Schülerrates und Animateure für einen Nachmittag sicher, denn Helfen macht Laune!

Anzeige

bd druckerei dämmig
 IDEEN TREFFEN AUF PAPIER
 info@druckerei-daemmig.de 0371 - 41 42 33

Aus der Stadtbibliothek

1863 bis 2013 - 150 Jahre Bibliothek in Zschopau



Gebäude in der Waldkirchener Straße in Zschopau, gestiftet von Mary Bodemer

Freundliche und moderne Bibliotheksräume heute

Schlaglichter der Bibliotheksgeschichte

Am 1. November 1863, nachmittags ½ 3 Uhr, wurde die Bibliothek vom Stifter Jacob Georg Bodemer (1807 bis 1888) ihrer Bestimmung übergeben.

Voraus gegangen war die Genehmigung eines Statuts über die Verwaltung und den Gebrauch einer Stadtbibliothek, die „...den Character einer zum Besten der Stadt Zschopau gemachten Stiftung“ hat, durch den Stadtrat von Zschopau, vom 25. Juni 1863. Auch der Zweck einer solchen Einrichtung wurde im Statut festgehalten: „Ihr Zweck ist zunächst die Verbreitung allgemeiner Geistes- und Gemüthsbildung; doch sind besondere Ziele, wie die Weiterbildung der städtischen Lehrer durch pädagogische Schriften und die Fortbildung der Einwohnerschaft durch Werke von industriellem ... Character nicht ausgeschlossen.“

Aus dem ersten gedruckten Bücherverzeichnis des Gründungsjahres geht hervor, dass der Stifter 714 Bände aus den verschiedensten Wissensgebieten – Theologie, Pädagogik, Sprache und Literatur, Geschichte, Gymnastik und Gesundheitspflege, Geographie, Naturwissenschaften, Gartenbau, Physik, Klassiker der Weltliteratur – in den Bestand der Bibliothek übergab. Außerdem war es in der damaligen Zeit üblich, die Sammlung mit physikalischen Instrumenten (z.B. dem Modell einer Magdeburger Halbkugel), anatomischen Gegenständen (z.B. einem menschlichen Auge und Ohr), Bildern, Photographien, Statuetten und verschiedenen weiteren Gegenständen (z.B. einer Fächercoralle, Medaillen und Gedenkmünzen) zu vervollständigen. Anfangs fehlten reine Unterhaltungsbücher, aber später schenkte Bodemer selbst eine große Anzahl „solcher“ Literatur.

Die Bibliothek war in den Anfangsjahren im Hintergebäude des Rathauses untergebracht und sonntags von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr für die „...hiesige Einwohnerschaft, Kinder ausgenommen...“ geöffnet. Der Verleih der Bücher und das Zeigen der Sammlung erfolgten unentgeltlich. Die Leitung der Bibliothek übernahm der Lehrer Arno Böhme bis zu seinem Tode 1889. Im Jahre 1893 war der Bestand bereits auf 3300 Bücher angestiegen und auch in

den Folgejahren konnte dieser kontinuierlich durch Stiftungen der Familie Bodemer, aber auch durch Schenkungen anderer Einwohner Zschopaus und später dann durch regelmäßige Zuwendungen der Stadtverwaltung Zschopau erweitert werden.

Nachdem im Jahre 1913, zum 50-jährigen Bestehen der Stadtbibliothek, an den Schlossstufen eingelassen in die ehemalige Stadtmauer, ein Denkmal für ihren Gründer enthüllt wurde, erfolgte 1921 der Umzug der Bibliothek in neue, hellere Räume - in das von Frau Mary Bodemer gestiftete Kinderheim an der Waldkirchener Straße, heute die Kindertagesstätte „Piffikus“. Zu dieser Zeit öffnete die Bibliothek an drei Tagen in der Woche. Der Versuch, Leseabende durchzuführen, wurde allerdings auf Grund mangelnder Beteiligung bald wieder eingestellt.



Buchausleihe (Thekenausleihe) in der Waldkirchener Straße

1938 verfügte die Bibliothek über 5000 Bücher. Nun kam eine Zeit, in welcher es umfangreiche „Bestandsrichtungen“ gab. Humanistische Werke deutscher Dichter und Klassiker der Weltliteratur wurden aus dem Bestand entfernt, nach 1945 gab es weitere Aussonderungen. Der Bibliotheksbestand schrumpfte auf 750 Bände. Von September 1945 bis Oktober 1949 blieb die Stadtbibliothek nun geschlossen.

Am 21. November 1949 öffneten sich die Bibliothekstüren von montags bis samstags wieder.

Die Einrichtung wurde erstmals von einem hautamtlichen Bibliothekar geleitet. Ein Jahr später war der Bestand der Erwachsenenbibliothek bereits wieder auf 2300 Bände angewachsen und es konnte eine Kinderbuchabteilung mit 240 Büchern und ein Lesesaal eröffnet werden. Ab dem Jahre 1955 erfüllte die Zschopauer Bibliothek nun auch die Aufgaben einer Stadt- und Kreisbibliothek. Es waren 25 Gemeindebüchereien zu betreuen und fachlich anzuleiten.

Bevor die Bibliothek im Jahre 1956 ihr endgültiges Domizil im Schloss Wildeck Zschopau erhielt, betreuten die fünf Bibliotheksmitarbeiter ihre Leserschaft im Haus Johannisstraße 58, dem Lehrlingswohnheim des Motorradwerkes Zschopau.

In den Räumen des Schlosses Wildeck wurden nun über viele Jahre hinweg kontinuierlich die Arbeits- und Ausleihbedingungen verbessert: Die Thekenausleihe wurde 1961 auf die benutzerfreundlichere Freihandausleihe umgestellt, d.h., die Leser konnten nun ihre Bücher selbst am Regal aussuchen und sich dabei



Bibliothek im Erdgeschoss des Schlosses Wildeck um 1960



Neue Medien! Die LP-Ausleihe beginnt, 1961

frei zwischen den Regalen bewegen bzw. aufhalten; für die Mitarbeiter wurde nun auch erstmals ein Arbeitsraum eingerichtet; die Kohleheizung durch Nachtspeicheröfen ersetzt. Durch diese baulichen Veränderungen und Erweiterungen war es nun möglich, kontinuierlich Bibliotheksführungen, Veranstaltungen, Literaturfeste, aber auch Bestandserweiterungen durchzuführen.

Im Jahre 1981 konnten die Leser der Bibliothek auf einen Bestand von ca. 50.000 Medien zurückgreifen, auf Büchern, Zeitschriften, Schallplatten, Kassetten und Landkarten. Dieser wurde von 15 Mitarbeitern und 2 Lehrlingen gepflegt und verwaltet (1988).

Die Jahre um 1990 herum waren auch für die Stadtbibliothek Zschopau aufregend!

Zuerst sank die Leserschaft und aus finanziellen Gründen konnten weniger Bestandseinheiten eingekauft werden. Außerdem waren von 21 Gemeindebüchereien nur noch 15 übrig – die Kreisreform 1994 fand statt und damit entfiel auch der Status „Kreisbibliothek“, die Eigentumsverhältnisse des Schlosses Wildeck waren ungewiss...

Aber durch die Übernahme des Schlosses durch die Stadt Zschopau konnte auch die Bibliothek im Herzen der Stadt erhalten bleiben und ihren Service den Einwohner Zschopaus und Umgebung anbieten sowie den zahlreichen Lesern umfangreiche Informationen zu den vielen neuen Änderungen und Regelungen dieser bewegenden Zeit zur Verfügung stellen. Neue Medien konnten von den Bibliotheksnutzern entliehen werden, so ab 1991 CDs und ab 1994 Videos.

Nun kam es im Jahre 2000 erneut zu einem einschneidenden Ereignis im Ablauf des Bibliotheksbetriebes: Das Computerzeitalter in der Bibliothek Zschopau begann! Nachdem über einen längeren Zeitraum sämtliche Medien (das waren immerhin zu diesem Zeitpunkt ca. 30.000) aus den so genannten Zettelkatalogen in die Computer übernommen wurden, konnte auch die Ausleihe über den Computer erfolgen.

Die Chipkarte ersetzte von nun an den gewohnten Leserausweis und vereinfachte die Entleiherung und Rückgabe der Medien.

Und schon folgte ein weiteres großes Ereignis.

Im Mai 2001 zog die gesamte Bibliothek, innerhalb des Schlosses Wildeck, in zwei Etagen des neu gestalteten Westflügels um. Auf insgesamt 430 qm können die Leser nun neben Belletristik- und Sachliteratur, Territorialliteratur, Zeitschriften, CDs, Videos, DVDs und Kassetten auch das Internet an einem speziellen Arbeitsplatz nutzen. Im Jahre 2003, also vor 10 Jahren zum 140. Jubiläum, erhielt die Stadtbibliothek den Namen ihres Stifters – Jacob Georg Bodemer.



In der historischen Bausubstanz des Schlosses Wildeck stehen heute bibliotheksgerechte, moderne und lichte Räume zur Ausleihe, für die zahlreich stattfindenden Lesungen und anderen Veranstaltungen für jung und alt zur Verfügung, es gibt gemütliche Sitzecken zum Schmökern, PC-Arbeitsplätze, Kopierer und eine Stöberecke für die jüngsten Lesemäuse der Bibliothek.

Der Stifter Jacob Georg Bodemer



Bibliothek heute

Für Beruf, Studium, Hobby sowie für Aus- und Weiterbildung aller Nutzergruppen ist es möglich, Medien, die nicht im Bestand der Stadtbibliothek Zschopau sind, über den Weg des Deutsche Leihverkehrs aus wissenschaftlichen Bibliotheken zu beschaffen. Weiterhin können Medien zur Freizeitgestaltung auch über den „kleinen“ Leihverkehr, den Sachsen-Opac, an die Leser verliehen werden.

Seit November 2012 besteht für die Leserinnen und Leser der Bibliothek die Möglichkeit e-Medien zu nutzen, d. h. die Bibliothek ist 24 Stunden – also rund um die Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen – online geöffnet! Im Jahre 2012 kann die Bibliothek einen Bestand von 37.445 Medien nachweisen, 113.511 Entleihungen wurden registriert und 49.989 Besucher fanden im vergangenen Jahr den Weg in die Stadtbibliothek „Jacob Georg Bodemer“ und nutzten deren vielfältigen Informations- und Kommunikationsangebote.



Auswahl neuer Medien, 2013

Es wurden insgesamt 71 Veranstaltungen, z. B. Bibliothekseinführungen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, Autorenlesungen, Buchpräsentationen, Kabarettabende, Ausstellungen durchgeführt, an denen 1354 Besucher teilnahmen.

Die Mitarbeiterinnen der Stadtbibliothek konnten während ihrer langjährigen Tätigkeit bereits zahlreiche prominente und interessante Gäste zu diesen Veranstaltungen begrüßen, u.a. Günther Böhnke - Autor und Kabarettist, Bernd Lutz-Lange - Autor und Kabarettist, Manfred Bofinger - Illustrator, Sylvia Graupner - Illustratorin, Gojko Mitic - Schauspieler, Prof. Eberhard Görner – Regisseur und Autor, Giso Weißbach - Schauspieler, Das „Galgen trio“ aus Berlin u.v.a.m.

Unterstützung bei ihrer Tätigkeit erhalten die Mitarbeiterinnen durch den 1994 gegründeten Förderverein der Stadtbibliothek Zschopau e.V., der im nächsten Jahr auf 20 Jahre Vereinsarbeit zurückblicken kann.

Bereits über das ganze Jahr 2013 hinweg werden unter dem Motto „150 Jahre Bibliothek in Zschopau“ zahlreiche interessante Veranstaltungen angeboten. An dieser Stelle nun Empfehlungen für die Monate Oktober und November.

Am **11. Oktober 2013, um 19.30 Uhr**, im Grünen Saal des Schlosses Wildeck wird ein heiteres Programm aus Kabarett, Pantomime und Musik unter dem Motto „**Best of Herzog**“ dargeboten. Der Kabarettist Ralf Herzog und der Pianist Jochen Höhle werden diesen Abend gemeinsam gestalten. Der Eintritt kostet im Vorverkauf 10,00 Euro und an der Abendkasse 12,00 Euro. Kartenreservierungen können in der Stadtbibliothek Zschopau und unter der Telefon-Nummer 03725/287 191 vorgenommen werden.

Am **2. November 2013** findet anlässlich des 150. Bibliotheksjubiläums ein „**Tag der offenen Tür**“ im **gesamten Schloss Wildeck** statt.

11:00 Uhr werden die Ausstellungen „BuchKunst“ (Schülerarbeiten aus verschiedenen Schulen) und „Kleine Geschichte(n) der Bibliothek in Zschopau“ eröffnet,

von 12:00 Uhr bis ca. 18:00 Uhr kann man sehen, stöbern, staunen... (der Weg des Buches in der Bibliothek: Von der Auswahl bis zur Ausleihe, Papierschöpfen, alte Schrift schreiben, Lesezeichen und Türanhänger basteln, Lese-Café u.v.a.m.),

18:30 Uhr findet im Grünen Saal die Familienveranstaltung „Mein Klang der Märchen – 200 Jahre Grimm“ statt. Stefan Sell - Musiker, Komponist und Autor – umrahmt Grimmsche Märchen (so wie sie vor 200 Jahren zum ersten Mal gedruckt wurden) und die Biographie der Gebrüder Grimm mit den Klängen seiner Gitarre. Ein kleiner Unkostenbeitrag von 2,00 Euro/Person wird erhoben!

Eine herzliche Einladung zu diesen Veranstaltungen möchten wir hiermit an alle Interessenten, vor allem aber an unsere langjährigen Leserinnen und Leser aussprechen und Ihnen damit für die erwiesene Lesetreue recht herzlich danken.

Wir hoffen auch weiterhin auf viele große und kleine Bücherfreunde und freuen uns, Sie in unserer Stadtbibliothek begrüßen zu dürfen!

Silke Dost
Leiterin der Stadtbibliothek „Jacob Georg Bodemer“ Zschopau

Ein Maskottchen für die Kinderbibliothek

Hallo, ihr kleinen und auch nicht mehr ganz so kleinen Leserkinder! Seit diesem Sommer hat die Kinderbibliothek ein Maskottchen. Darüber freut ihr euch sicher mit uns, denn als Maskottchen bezeichnet man üblicherweise einen „Glücksbringer“. Und wer freut sich nicht über „Glück“!

JAKI, die kleine, lustig anzuschauende Maus aus rotem Filz mit handgestricktem, frechem Schwänzchen, fertigte für uns und alle Leserkinder Carlotta Oertel aus Krumhermersdorf.

Die Grundschülerin liest leidenschaftlich gern und ist dazu noch

eine Bastlerin, mit besonderem Geschick für Handarbeiten. Aus dieser prima „Freizeitbeschäftigungskombination“ entstand JAKI, die Büchermaus.

Bei allen Veranstaltungen der Kinderbibliothek wird das liebevoll gestaltete Maskottchen dabei sein. Außerdem zielt es ab jetzt für spezielle Kinderveranstaltungen ausgegebene Materialien.

Viel Spaß beim Stöbern und Lesen in der Kinderbibliothek wünscht JAKI



Vorschau

Enduro-Elite gastiert bei „Rund um Zschopau“

Nach einer, durch die Six Days bedingten, einjährigen Unterbre-



chung steigt am Samstag, den 12. Oktober, wieder das allseits beliebte Enduro-Event „Rund um Zschopau“. Die Veranstaltung zählt traditionell als Wertungslauf zur Internationalen Deutschen Enduro Meisterschaft, in diesem Jahr allerdings nicht als Finale.

Dieses findet erst Anfang November im brandenburgischen Woltersdorf nahe Berlin statt.

Rund 330 Starter werden zu „Rund um Zschopau“ 2013 erwartet.



Auch mit ausländischen Top-Fahrern ist zu rechnen, welche da sein werden, wird zu gegebener Zeit vom Veranstalter offiziell bekannt gegeben.

Breits am Freitagabend wird auf dem MZZ-Areal unter Flutlicht der Prolog ausgetragen. Wie gewohnt, werden dort jeweils zwei Fahrer auf dem mit Hindernissen gespickten Parcours im direkten Duell gegeneinander antreten. Höchstspannung und fahrerische Spitzenleistungen sind garantiert!

Am Samstag 8 Uhr starten vor dem Zschopauer Rathaus die

ersten drei Fahrer in die rund 85 km lange Runde. Die Sonderprüfungen befinden sich erneut auf dem Skihang, im „Under the bridge“-Areal (beides in Zschopau) sowie auf dem Steinbruch-Gelände in Venusberg. Natürlich sind auch die spektakulären Punkte, wie der Weberhang, der Teufelsberg oder auch das Schlammloch in Börnichen in die Streckenführung eingebunden. Ziel ist auf dem MZZ-Gelände.

Sieben Ortsclubs und rund 500 Helfer werden im Einsatz sein, um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten. Für die Zuschauer sind ausreichend Parkplätze an den interessanten Punkten ausgewiesen. Bitte unbedingt die Einschränkungen in der Verkehrsführung am Ende des Textes beachten.

Auch für das Rahmenprogramm ist gesorgt: DJ's, Bands und Action! Am Freitagabend wird es eine Fahrrad-Trailshow, einen DJ-Battle und viel Musik in der Festhalle geben. Am Samstag, nach der offiziellen Siegerehrung, geben sich „Gipsy“ aus Thalheim sowie am späteren Abend „DJ Engel B“ die Ehre. Bitte beachten Sie die Verkehrseinschränkungen und die Straßensperrungen (siehe Seite 4).

Text & Fotos: Peter Teichmann

Herbstferien

Toben

Bewegungsparcours

POPCORN

Tanzen

Was?

Spiel- und Sportnachmittag für Kinder, Eltern und Großeltern mit Kaffee und Kuchen

Kinder-
tobetag!

Kindersport

SPIELEN

Turnen

Sebastian Heide
Offene Kinder- und Jugendarbeit
beim Sozialwerk des dftb e.V.
Johannisstraße 55a
09405 Zschopau
Tel: 03728 - 34949
E-Mail: sozial@sozialwerk2.de

ZUCKERWATTE

Wann?

Wo?

29. Oktober ab 15.00 Uhr
bis ca. 18.00 Uhr
Kosten: 2€ pro Kind

Haus der Begegnung
Alte Marienberger Str. 5
09434 Hohndorf

**Ferienpaß für Königskinder
Spuk im Schloss am Donnerstag, dem 24.10.2013,
von 18:00 bis 21:00 Uhr**

Im Rahmen der Aktion „Ferienpaß für Königskinder“ verwandelt sich unser Schloss Wildeck in ein „Spukschloss im Zschopautal“. Alle Kinder im Alter **ab 6 Jahren**, die sich nicht so schnell fürchten, sind herzlich eingeladen.

Der Eintritt kostet 1,- pro Person.

Auf Jahrmärkten gibt es die Geisterbahn, bei uns bietet der Gruselgang einige Überraschungen.

Da so eine Gruselparty in Kostümen mehr Spaß macht, können

sich die kleinen und größeren Gäste als Gespenst, Hexe oder auch Zauberer verkleiden und bei verschiedenen Spielen, im Furcht einflößenden Kabinett „Täuschung der Sinne“ einen spannenden Abend verbringen.

Um einen reibungslosen Ablauf der Veranstaltung zu gewährleisten, bitten wir die Eltern um die schriftliche Einverständniserklärung, die jedes Kind zu Beginn in Heinis Kinderparadies abgeben muss.

Diese Erklärung finden Sie auch im Internet bei facebook/Schloss Wildeck; außerdem liegt sie im Jugendclub High Point Zschopau sowie an der Museumskasse im Schloss Wildeck aus.

Einverständniserklärung

Name: _____ Alter: _____

Anschrift: _____

Hiermit gestatte ich meinem Kind den Besuch der Veranstaltung „Spuk im Schloss“ im Schloss Wildeck in Zschopau am 24. Oktober 2013 und Sorge für einen gesicherten Hin- und Rückweg meines Kindes

Datum, Unterschrift des Erziehungsberechtigten, Telefonnummer

**Musiktheater im Jugendclub High Point
am 29.10.2013 ab 14:00 Uhr**

Die Darsteller sind vom Kindermusiktheater Ellen Heimrath aus Großpösna

Sie entwickeln Musiktheaterstücke für Kinder zu verschiedenen Themen. Alle Stücke sind für Kinder von 6 – 11 Jahren geeignet. Das Musiktheater entführt das Publikum mit eingängigen Liedern, spannenden Storys, der Einbeziehung der Kinder, mit wunderschönen Kostümen und Dekorationen in eine märchenhafte und doch realistische Welt.

Es wird das Musiktheaterstück „Das Freundschaftsband“ gezeigt.

Herzliche Einladung zum Tag des Flüchtlings

Wir laden Sie ganz herzlich zu unserer diesjährigen Veranstaltung zum Tag des Flüchtlings am 26.09.2013, von 15:30 bis 18:45 Uhr, in die Kirchliche Erwerbsloseninitiative Zschopau ein.

Zum diesjährigen Motto „Wir wählen die Freiheit“ bieten wir eine Diskussionsrunde für die Erwachsenen, ein Programm für die Kinder sowie kulinarische Köstlichkeiten aus vielen Ländern.

Johannes Roscher
Integrationsbeauftragter

**Spielenachmittag für Familien am 13. Oktober
–
Treff: Schloss Wildeck
Beginn: 14.00 Uhr**



Es besteht die Möglichkeit, eigene Spiele mit anderen zu tauschen



Für das leichliche Wohl ist gesorgt!

Eintritt frei

Neue und alte Spiele sorgen für gute Laune

Weitere Veranstaltungstipps im Monat Oktober

montags:

15:30 - 16:30 Uhr, Singegruppe (Kinder), Jugendclub High Point
 14-tägig, 14:00 - 15:30 Uhr, Singegruppe Volkssolidarität Zschopau (07./21.10.)
14-tägig, 15:00 Uhr, Hardanger Handarbeitsgruppe, (14./28.10.) MGH

dienstags:

08:00 - 12:00 Uhr, offene Elternsprechstunde, gebührenfrei, Jugendclub High Point
13:00 - 18:00 Uhr, Sportnachmittag für alle Interessierten, Jugendclub High Point
monatlich 1. Dienstag, 14:00 - 16:00 Uhr Sprechstunde für Ausländer, Rathaus, Altmarkt 2, Zimmer 107
14-tägig, 17:00 - 20:00 Uhr, Malzirkel, Schützenhaus (01./15./29.10.)

mittwochs:

09:00 - 11:00 Uhr, Pünktchentreff, Treff für Muttis mit und ohne Kinder, Jugendclub High Point
10:30 - 11:30 Uhr, Sportgruppe mit anschließendem Mittagessen (02./16./30.10.) Volkssolidarität Zschopau, Mehrgenerationenhaus
15:30 - 17:30 Uhr, Nur die Harten kommen in den Garten, Jugendclub High Point
18:00 - 21:00 Uhr, Tischtennis für Erwachsene, Jugendclub High Point
 14-tägig, 10:00 - 12:00 Uhr, Tanzkurs für Senioren (09./23.10.)

donnerstags:

16:00 - 18:00 Uhr, offene Elternsprechstunde, gebührenfrei, Jugendclub High Point
16:30 - 17:30 Uhr, Frauensport, Frauen ab 16 Jahre, Jugendclub High Point
 17:00 - 18:30 Uhr, Sport und Spiel für Kinder bis 13 Jahre, Jugendclub High Point
18:00 - 20:00 Uhr, Schnitzabend für Kinder und Erwachsene, Schnitzerheim
20:15 - 21:15 Uhr, Frauensport, Vereinshaus Krumhermersdorf
14-tägig: 15:30 - 17:30 Uhr, Freizeittreff „Wilde Schlosskids“, Schloss Wildeck
monatlich 3. Donnerstag, 19:00 Uhr, Treffen aller Mitglieder der NGZ, Gaststätte „Am Gräbel“

Dienstag, 01.10.

14:00 Uhr Geselliger Spielenachmittag im Klub
 Treff: Mehrgenerationenhaus
17:30 Uhr AG Schach, Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

Mittwoch, 02.10.

14:30 Uhr Leselust mit Frau Klemm, Treff: Mehrgenerationenhaus

Sonntag, 06.10.

10:00 Uhr Philatelisten, Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

Montag, 07.10.

08:00 - 11:00 Uhr Kostenlose Beratung und Schätzung durch Mitglieder der Numismatischen Gesellschaft Zschopau, Treff: Schloss Wildeck, Münzwerkstatt
 Schnupperstunde, Treff: Kita „Pfiiffikus“ – Bitte Hausschuhe mitbringen!
15:30 - 16:30 Uhr Schnupper-Spielstunde
 Treff: Kita „Spatzennest – Bitte Hausschuhe mitbringen!“
15:30 - 17:30 Uhr Klöppelgruppe II, Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

Dienstag, 08.10.

14:30 Uhr Geburtstagsfeier für Zschopauer Jubilare
 Anmeldung bis 01.10. unter der Tel.: 22468, Treff: Mehrgenerationenhaus
14:30 - 16:30 Uhr Klöppelgruppe I, Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum
 19:00 Uhr AG Straßen, Häuser, Plätze, Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

Mittwoch, 09.10.

08:00 Uhr Geführte Wanderung mit Uwe Göthel „Durch den herbstlichen Bornwald“, Treff: Busbahnhof Zschopau – bitte beachten!
19:00 Uhr Diabetiker-SHG, Treff: Mehrgenerationenhaus

Donnerstag, 10.10.

19:30 Uhr Männerchor Zschopau, Treff: KEZ Zschopau

Freitag, 11.10.

19:30 Uhr „Best of Herzog“ - Ein heiteres Programm aus Kabarett, Pantomime und Musik mit Ralf Herzog und Jochen Höhle (Piano) – Karten und Infos in der Stadtbibliothek
 Treff: Schloss Wildeck, Grüner Saal

Sonntag, 13.10.

Familienspieletag – gemeinsame Veranstaltung mit dem JC High Point
 Treff: Schloss Wildeck

Montag, 14.10.

08:00 - 11:00 Uhr Kostenlose Beratung und Schätzung durch Mitglieder der Numismatischen Gesellschaft Zschopau
 Treff: Schloss Wildeck, Münzwerkstatt

Dienstag, 15.10.

14:00 Uhr Geselliger Spielenachmittag im Klub
17:30 Uhr AG Schach
 Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

Mittwoch, 16.10.

14:00 Uhr Herbstfest gemeinsam mit Senioren aus Louny
 Treff: High Point
14:00 Uhr Verband Bewegungsgeschädigter
 Treff: Mehrgenerationenhaus
20:00 Uhr Zschopauer philosophischer Stammtisch
 Treff: Mehrgenerationenhaus

Montag, 21.10.

08:00 - 11:00 Uhr Kostenlose Beratung und Schätzung durch Mitglieder der Numismatischen Gesellschaft Zschopau
 Treff: Schloss Wildeck, Münzwerkstatt
15:30 - 17:30 Uhr Klöppelgruppe II
 Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

Dienstag, 22.10.

14:30 - 16:30 Uhr Klöppelgruppe I
 Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum
 19:00 Uhr AG Straßen, Häuser, Plätze
 Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

Mittwoch, 23.10.

12:58 Uhr Abfahrt zum Kegeln nach Gornau
 Treff: Busbahnhof – Neuer Mitspieler gesucht!

Donnerstag, 24.10.

10:00 Uhr Stadtführung
 Treff: Schloss Wildeck, Museumskasse
19:30 Uhr Männerchor Zschopau
 Treff: KEZ Zschopau

Montag, 28.10.

08:00 - 11:00 Uhr Kostenlose Beratung und Schätzung durch Mitglieder der Numismatischen Gesellschaft Zschopau
 Treff: Schloss Wildeck, Münzwerkstatt

Dienstag, 29.10.

14:00 Uhr Geselliger Spielenachmittag
 Treff: Mehrgenerationenhaus
14:00 - 17:00 Uhr Sprechzeit der Versicherungsältesten der Deutschen Rentenversicherung Mitteldeutschland. Bitte Termin vereinbaren
 0170 2106886
 Treff: Mehrgenerationenhaus
17:30 Uhr AG Schach
 Ort: Schloss Wildeck, Vereinsraum

Änderungen vorbehalten!

Standesamtliche Nachrichten

In Zschopau wurden geboren:



- am 07.08.2013 Jasmin Hohenberger**
Eltern: Christiane und Jürgen Hohenberger
Zschopau, OT Krumhermersdorf
- am 12.08.2013 Jonas Aurel Weber**
Eltern: Katja Weber und André Beinert-Weber
Zschopau
- am 13.08.2013 Kevin Paulig**
Eltern: Annabell Paulig und Denny Hauke
Zschopau
- am 14.08.2013 Elia Richter**
Eltern: Kristin und Marcus Richter
Zschopau, OT Krumhermersdorf
- am 26.08.2013 Ron Oliver Ederer**
Eltern: Nadine Ederer und Raul Christant
Zschopau
- am 28.08.2013 Sorin Grabiensky**
Eltern: Nancy Erdmann und Günter Tilo Grabiensky
Gornau, OT Dittmannsdorf
- am 29.08.2013 Lukas Maik Heinzig**
Eltern: Sandra und Maik Heinzig
Zschopau

Den Bund für das Leben

haben im Standesamt Zschopau

geschlossen:



- am 03.08.2013 Ronny Engelmann und Denise Engelmann-Merfort,**
geb. Merfort, Zschopau

Marvin und Ilka Labuhn,
geb. Wächtler, München

Felix und Grit Hoersen,
geb. Mauersberger, Zschopau

Jens und Gaby Lohse,
geb. Morgenstern, Zschopau,
OT Krumhermersdorf

- am 08.08.2013 Florian und Franziska Hammer,**
geb. Scheiter, Mainz

- am 09.08.2013 Marco und Micaela Ruscher,**
geb. Roscher, Reinsdorf/Zschopau

Martin und Katharina Friedrich,
geb. Wünsch, Rickenbach, Schweiz

- am 17.08.2013 Michael und Ines Rösch,**
geb. Ullmann, Zschopau

Stefan und Anneliese Jungklaus,
geb. Schmieder, Hopfgarten/Zschopau

- am 19.08.2013 Willy-Christoph und Yvonne Colditz,**
geb. Clausnitzer, Zschopau

- am 23.08.2013 Olaf und Mandy Graupner,**
geb. John, Gornau, OT Witzschdorf

- am 30.08.2013 Jörg und Angela Graßhoff,**
geb. Sawiaczinski, Zschopau

- am 31.08.2013 Daniel und Claudia Neider,**
geb. Hoffmann, Chemnitz

- am 31.08.2013 Raphael und Sabrina Krempel,**
geb. Reiter, Hattersheim am Main

- am 31.08.2013 Rene und Tiziana Müller,**
geb. Kettner, Wolkenstein/Zschopau

Sterbefälle

- | | |
|--|--|
| <p>am 15.06.2013
Nikolas Koval
zuletzt wohnhaft in Zschopau
im Alter von 82 Jahren</p> <p>am 01.08.2013
Konrad Uhlmann
zuletzt wohnhaft in Zschopau,
OT Krumhermersdorf
im Alter von 63 Jahren</p> <p>am 02.08.2013
Flora Vogel
zuletzt wohnhaft in Zschopau
im Alter von 93 Jahren</p> <p>am 06.08.2013
Helga Heidekorn
zuletzt wohnhaft in Gornau
im Alter von 90 Jahren</p> <p>am 08.08.2013
Inge Watol
zuletzt wohnhaft in Gornau,
OT Witzschdorf
im Alter von 64 Jahren</p> <p>am 08.08.2013
Gottfried Richter
zuletzt wohnhaft in Zschopau,
OT Krumhermersdorf
im Alter von 85 Jahren</p> <p>am 12.08.2013
Rainer Dost
zuletzt wohnhaft in Zschopau
im Alter von 73 Jahren</p> | <p>am 14.08.2013
Werner Seifert
zuletzt wohnhaft in Zschopau
im Alter von 81 Jahren</p> <p>am 15.08.2013
Günter Seifert
zuletzt wohnhaft in Zschopau
im Alter von 79 Jahren</p> <p>am 18.08.2013
Karl Wagner
zuletzt wohnhaft in Zschopau
im Alter von 84 Jahren</p> <p>am 19.08.2013
Christa Junghaus
zuletzt wohnhaft in Zschopau
im Alter von 82 Jahren</p> <p>am 27.08.2013
Helga Horn
zuletzt wohnhaft in Zschopau
im Alter von 80 Jahren</p> <p>am 28.08.2013
Heinz Zschommler
zuletzt wohnhaft in Zschopau
im Alter von 93 Jahren</p> <p>am 29.08.2013
Siegfried Hübner
zuletzt wohnhaft in Gornau
im Alter von 73 Jahren</p> |
|--|--|

Wir gratulieren ganz herzlich den Bürgerinnen und Bürgern, die im Monat Oktober ihren Ehrentag begehen!

Stadt Zschopau

70. Geburtstag

Herrn Roland Beyer
Frau Karin Förster
Herrn Gerd Hauswald
Herrn Günther, Höhne
Herrn Bernd König
Herrn Rainer Naumann
Frau Karla Schönherr

71. Geburtstag

Herrn Gottfried Berger
Frau Eleonore Hanelt
Frau Katharina Heinze
Frau Ursula Neumann
Herrn Rolf Oestereich
Frau Gudrun Sauerstein
Frau Christine Schmieder
Herrn Dieter Schönherr
Frau Jutta Schulze
Frau Rita Thiele
Herrn Arnd Vierig
Frau Ingeburg Walther
Frau Waltraud Winkler

72. Geburtstag

Herrn Eberhard Findeisen
Frau Waltraud Krüpfanz
Frau Ingrid Müller
Frau Monika Oehme
Frau Renate Peschel
Frau Helga Pilz
Herrn Stefan Preißler
Herrn Klaus Trommler
Frau Renate Voit

73. Geburtstag

Herrn Bernhard Becker
Frau Marianne Burkhardt
Herrn Christian Fischer
Herrn Manfred Flohr
Herrn Lothar Hahn
Frau Rosmarie Hähnel
Frau Monika Holley
Herrn Rüdiger Mehlhorn
Herrn Heinz Piermeier
Frau Helma Sachse

74. Geburtstag

Frau Renate Huhle
Herrn Walter Mickley
Frau Inge Neubert
Frau Hiltrud Tanzmann

75. Geburtstag

Frau Monika Beyer

Herrn Helmer Grüner
Frau Elfriede Hofmann
Frau Renate Hoffmann
Frau Erika Ingler
Herrn Werner Kirchner
Herrn Kurt Linke
Herrn Manfred Martin
Frau Christa Pudwell
Frau Helga Schuffenhauer
Frau
Helga Schwarzenberger
Herrn Peter Stöckel

76. Geburtstag

Herrn Klaus Dürig
Frau Liane Schönherr
Frau Stephanie Schönherr

77. Geburtstag

Herrn Joachim Feldmann
Herrn Manfred Hesse
Herrn Karl Hochhaus
Frau Annelies Knorr
Frau Gerda Mükisch
Herrn Dieter Roth
Frau Brigitte Schwarzer
Frau Ellentraut Heß

78. Geburtstag

Frau Gerda Gerlach
Frau Martha Hanke
Herrn Eberhard Nitzsche
Frau Margit Pfaff
Herrn Werner Pintaske
Frau Christa Röder
Herrn Lothar Weidner

79. Geburtstag

Frau Ruth Hofmann
Herrn Wolfgang John
Frau Maria Kramer
Frau Gertraute Lindner
Frau Judith Morgenstern
Herrn Siegfried Schönherr
Herrn Horst Schramm
Herrn Gerhard Schubert
Frau Erika Schulze
Frau Gerda Wolf
Frau Christa Melzer
Frau Hannelore Meusel

80. Geburtstag

Herrn Manfred Martin
Frau Edith Schulz

81. Geburtstag

Herrn Harald Bachmann

Frau Edith Klemm
Frau Anna Köhler

82. Geburtstag

Frau Ruth Bäßler
Frau Sigrid Hartmann

83. Geburtstag

Frau Inge Arnold
Herrn Johannes Hofmann
Herrn Karl-Heinz Joseph
Frau Katharina Klemm
Herrn Gert Köhler
Herrn Heinz Schreiter
Frau Irmgard Stoll

84. Geburtstag

Herrn Egon Berger
Frau Ingeburg Günther
Frau Hilde Nötzold
Herrn Günter Richter
Herrn Werner Straube
Frau Annelore Weber

85. Geburtstag

Frau Waltraud Löschner
Frau Hanna Reißling

86. Geburtstag

Herrn Siegfried Bauer
Frau Mathea Hengst
Herrn Manfred Hofmann
Frau Wilma Hunger
Frau Annemarie Lang
Frau Ingeburg Münzner
Frau Irmgard Schaarschmidt
Frau Anita Winkler

87. Geburtstag

Frau Ilse Axtmann
Frau Ruth Herzel
Frau Waltraud Liebscher
Herrn Johannes Opitz
Herrn Manfred Schubert

88. Geburtstag

Frau Hanna Schalling
Herrn Horst Ludwig

89. Geburtstag

Frau Gertrud Böhm
Frau Dora Klaffenbach

90. Geburtstag

Frau Margarete Gläser
Herrn Gerhard Richter

91. Geburtstag

Herrn Max Boldt

94. Geburtstag

Frau Alma Maaß
Frau Lony Schönherr

102. Geburtstag

Frau Elfriede Kuhn

Ortsteil

Krumhermersdorf

71. Geburtstag

Frau Helga Uhlmann

72. Geburtstag

Herrn Fredi Horn
Herrn Claus Richter
Herrn Reiner Richter
Herrn Siegfried Timmel

73. Geburtstag

Frau Elfriede Richter

74. Geburtstag

Herrn Reiner Beyer
Frau Christine Ihle
Herrn Reiner Mehner

75. Geburtstag

Herrn Klaus Mehner

76. Geburtstag

Frau Maria Witt
Herrn Werner Kahl

77. Geburtstag

Frau Erika Haugke

78. Geburtstag

Frau Gudrun Messig
Herrn Werner Radtke

79. Geburtstag

Herrn Konrad Mehner

82. Geburtstag

Frau Freia Ehrhardt
Frau Gertraude Weigelt

83. Geburtstag

Herrn Siegfried Fröhner
Frau Waldtraud Richter

84. Geburtstag

Frau Edelgard Mildner

*Das Fest der Goldenen Hochzeit,
den 50. Hochzeitstag, feiern*

*Karin und Horst Jantsch
sowie
Marion und Günter
Auerbach.*

**Herzliche Glückwünsche, alles Gute
und weiterhin schöne gemeinsame
Stunden.**

Liebe Zschopauer Jubilare, kommen Sie ins Mehrgenerationenhaus!

Das **MehrGenerationenHaus** (kurz: MGH) der Volkssolidarität lädt viermal im Jahr **alle Zschopauer, die 70 Jahre oder älter geworden sind**, herzlich zu einer gemütlichen Geburtstagsfeier ein. Wir begrüßen Sie mit Kaffee oder Tee und Kuchen sowie guter musikalischer Unterhaltung. Vielleicht treffen Sie Bekannte aus vergangenen Tagen zum Erzählen, und wer möchte, kann das Tanzbein schwingen.

Der Unkostenbeitrag beträgt 2,50 pro Person.

Die Geburtstagsfeier für Jubilare der Monate Juli, August und September findet am Dienstag, dem 08. Oktober 2013, 14:30 Uhr, im MGH Zschopau, Chemnitzer Str.50, statt.



Wir bitten um baldige **Anmeldung unter der Telefon-Nummer 2 24 68 (bis 7.10.2013).**

Bei erwünschter Teilnahme Ihres Ehe- oder Lebenspartners fragen Sie diesbezüglich bitte bei Ihrer Anmeldung nach!

Herzlichst Ihre Katrin Morgenstern

Sportliches

Volleyballer des TSV Zschopau vor Saisonstart

Die Volleyballer des TSV Zschopau starten am 29.09.2013 mit der Qualifikation zum Regionalpokal gegen die L.E. Volleys aus Leipzig (2. Bundesliga) in die neue Saison.

Nach dem Abstieg aus der 2. Bundesliga hieß es, die Kräfte neu zu bündeln und über den Sommer hinweg im Fitness-Studio BALANCE Einsiedel die Grundlagen für die neue Drittliga-Saison zu schaffen.

Seit August wird wieder in der „Festung“ der Turnhalle des BSZ Zschopau dreimal wöchentlich trainiert und intensiv an der Feinabstimmung gearbeitet. Als Highlight der Vorbereitung konnte die erste Männermannschaft im tschechischen Riesengebirge beim alljährlichen Trainingslager ihre gute Frühform unter Beweis stellen.

Hier wurde in mehreren Testspielen gegen tschechische Erst- und Zweitliga-Mannschaften zunächst viel Neues probiert und das aktuelle Leistungslevel ermittelt. Die gefundenen Schwachstellen gilt es nun, bis zum 29. September abzustellen und dem klaren Favoriten aus Leipzig Paroli zu bieten. Zwar konnte gegen die Messestädter in der letzten Saison kein Satzgewinn eingefahren werden, dennoch rechnen sich die Schützlinge um Trainer Thomas Pfeifer durchaus Chancen aus, für eine Überraschung zu sorgen. Nicht zuletzt aufgrund des phänomenalen Zschopauer Publikums, welches zahlenmäßig in der vergangenen Saison sogar hinter Meister und Aufsteiger VSG Coburg/ Grub den zweiten Platz in der 2. Bundesliga Süd belegte. Die Mannschaft ist zuversichtlich, auch dieses Mal wieder die Halle beben zu lassen und freut sich auf zahlreiche Zschopauer, die mit viel Beifall und Anfeuerungen die Schmetterkünstler nach vorn treibt.

Spielinformationen: Sonntag, 29.09.2013, Anpfiff 17:00 Uhr, Spielort: Turnhalle des BSZ Zschopau, J.-G.-Pfaff- Str.

Weitere Heimspieltage im Jahr 2013

Samstag, 05.10.2013	20:00 Uhr Herren I vs. VGF Marktredwitz (Dritte Liga)
Samstag, 02.11.2013	20:00 Uhr Herren I vs. VSV Jena 90 (DL)
Samstag, 16.11.2013	14:00 Uhr Damen I vs. Dresdner SC III / Chemie Nünchritz (Sachsenliga)
	20:00 Uhr Herren I vs. MTV München (DL)
Samstag, 30.11.2013	14:00 Uhr Damen I vs. Motor Mickten/BSV Limbach-Oberfrohna (SL)
	20:00 Uhr Herren I vs. VC Eltmann (DL)
Samstag, 07.12.2013	20:00 Uhr Herren I vs. ASV Neumarkt (DL)



Die Volleyballer des TSV Zschopau freuen sich auf Ihr Kommen im BSZ Zschopau

Aus der Heimatgeschichte

Wenn Häuser erzählen könnten...

Ein interessantes Gebäude unserer Stadt ist das Haus Rudolf-Breitscheid-Straße 11.

Es ist ein ungewöhnlich großes Eckhaus, welches mit seinem Anbau ein ganzes Stück in die Marienstraße reicht.



Der Anbau und das Haupthaus bilden einen Komplex, der auf den ersten Blick nicht als eine Einheit zu erkennen ist.



Aber beide Häuser gehören zusammen, sie haben eine Hausnummer. War das schon immer so?

Das Katasterbuch von 1853 gibt eine Antwort auf diese Frage. In dem Buch ist neben dem Flurkroki die Art der Nutzung, das Alter und der Zustand der Gebäude der Stadt Zschopau beschrieben.



Das Eckgrundstück mit der Ortslistennummer 108 war um 1853 mit vier Gebäuden bebaut.

In drei Häusern befanden sich Wohnungen.

- a. unterkellertes Wohnhaus,
- b. Wohnhaus mit Stallungen und Waschhaus
- d. Wohnhaus mit Färberei

Die beiden großen Häuser waren damals 101 Jahre alt. Sie wurden also nach dem großen Stadtbrand, der 1748 die gesamte Innenstadt in Schutt und Asche legte, in dieser, bis heute erhaltenen Form erbaut.

Jedes der beiden Häuser hat gegenwärtig ein eigenes Tor. Die Tore wurden zu völlig unterschiedlichen Zeiten erbaut und haben keinen Bezug zueinander.

Bereits um 1780 hatte die Stadt Zschopau eine eigene Postexpedition. Im Jahr 1818 beauftragte das sächsische Oberpostamt Leipzig den Postverwalter Karl Gottlob Friedrich Bennewitz mit deren Leitung. Der Postdienst mit Pferdewagen erstreckte sich damals auf der Linie Chemnitz - Zschopau - Marienberg. Neben der Beförderung der Postsachen wurden auch Personen befördert. Aus dem Katasterbuch von 1795 ist aus einem Nachtrag zu entnehmen, dass der Postverwalter Bennewitz 1836 das Grundstück 108 erwarb. Ob das Tor



erhalten ist, kann nur vermutet werden. Eine Posthalterei hat sich in diesem Haus jedenfalls nicht befunden.

auf der heutigen Breitscheidstraße damals zum besseren Be- und Entladen eingebaut wurde, kann nur vermutet werden. Eine Posthalterei hat sich in diesem Haus jedenfalls nicht befunden.

Im Jahr 1878 erwirbt der Händler Moritz Drechsler das Haus. Auf dem um 1900 aufgenommenen Bild sind die reichen Verzierungen der Türen und Fenster zu erkennen. Die vielen Dachaufbauten sind im Laufe der Jahre verschwunden.



Ältere Zschopauer können sich vielleicht noch erinnern, dass die Familie Böttcher, später bekannt als Reformhaus Böttcher, im Haus ein Ladengeschäft betrieb. In den 1960er Jahren waren ein Schuhgeschäft und ein Laden für Bastlerbedarf ansässig. 1969 erwarb die Gärtnersche Produktionsgenossenschaft „Zukunft“ Warmbad – Wolkenstein das Objekt und richtete das Blumengeschäft „bukett“ ein, welches bis 2009 in diesem Gebäude existierte.



Das Gebäude auf der Marienstraße wurde 1983 abgerissen und neu errichtet. Damit die Warenanlieferung per LKW ohne Staus auf den Straßen realisiert werden konnte, wurde ein großes Tor eingebaut. Das neue Gebäude ist fast nur eine leere Hülle. Da die geschlossene Häuserfront der Marienstraße erhalten bleiben musste, wurden in der Vorderfront Fenster eingebaut und damit ein Wohnhaus vorgetäuscht.



Am 01.01.2012 wurde nach umfangreichen Umbauarbeiten die Pizzeria Massimo eröffnet. Die historische Bausubstanz, besonders die Gewölbendecken und das breite Eingangstor, wurde harmonisch in die neuen Räumlichkeiten integriert.

In dem Haus Marienstraße wohnte lange Zeit der bekannte Zschopauer Rennfahrer Arthur Müller. Er bestritt in den Jahren 1925 bis 1935 viele nationale und internationale Motorradrennen. Zuerst fuhr er eine 175ccm DKW, später auch Motorräder mit mehr Hubraum. Arthur Müller brachte in seiner 10-jährigen Karriere viele Pokale mit nach Hause und machte durch seine Erfolge DKW Zschopau in Deutschland bekannt.



Christian Meister Heimatverein Zschopau, AG „Häuser, Straßen, Plätze“

Blut spenden – Aus Liebe zum Menschen!

Im Oktober neigt sich das Jubiläumsjahr dem Ende entgegen, welches unter dem Motto „150 Jahre Rotes Kreuz – Aus Liebe zum Menschen“ begangen wurde. Dieses startete im Januar am Brandenburger Tor, als 1800 DRK-Mitglieder ein riesiges Rotes Kreuz bildeten, und wird mit einem zentralen Festakt in Stuttgart als Höhepunkt des Jubiläumsjahres zu Ende gehen.

Werden auch Sie Teil der großen Gemeinschaft an Helfern! Schon mit ihrer Blutspende helfen Sie Leid zu mindern und Hoffnung zu geben. Erfahrungsgemäß stellt der Oktober den DRK-Blutspendedienst vor eine große Herausforderung, die Kliniken optimal mit lebensrettenden Blutkonserven zu versorgen, da aufgrund von zwei Feiertagen und zwei Wochen Schulferien viele Blutspender die Termine nicht wahrnehmen können. Deshalb bitten wir alle Blutspender, nach Möglichkeit die Blutspendeaktionen in ihren Orten zu besuchen. Selbstverständlich ist auch jeder Neuspender herzlich willkommen. Blut spenden kann man im Alter von 18 bis 71 Jahren (Neuspender bis 65 Jahre). Mitzubringen sind nur der Personalausweis und der Wille zu helfen. Bei jedem Blutspendeterrin werden die Spender von einem Arzt und fachlich geschultem Personal betreut. Getränke sowie ein starker Imbiss stehen kostenfrei für jeden Spender zur Verfügung.

Vielen Dank für Ihre Hilfe!

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht

am Mittwoch, dem 09.10.2013, zwischen 15:00 und 19:00 Uhr in der Mittelschule MAN, An den Anlagen 19, Zschopau oder

am Mittwoch, dem 23.10.2013, zwischen 15:00 und 19:00 Uhr in der Grundschule Gornau, An der Schule 8.

Freiwillige und engagiert Senioren ab 65 Jahre gesucht!

Das Modellvorhaben „Partner Stadt - Zukunft sucht Mitgestalter“ ist ein Gemeinschaftsprojekt des Bundes, des Freistaates sowie sächsischer Städte und Kommunen und geht nach der Vorbereitungsphase in die praktische Umsetzung.

Ziel dieses Projektes ist es im Rahmen des bürgerschaftlichen Engagements zu Gunsten gemeinnütziger Zwecke Ihnen die Möglichkeit zu geben, Ihr Wissen, Ihr Können und Ihre Lebenserfahrung einzubringen.

Wir haben die Stadt Zschopau als Partner gewinnen können und sind jeweils mittwochs im Rathaus Zschopau in der Zeit von 09:30 Uhr bis 12:00 Uhr vor Ort.



In folgenden Bereichen wird Ihre Unterstützung benötigt: Hilfestellung bei der zusätzlichen Pflege alter, kranker oder behinderter Menschen, Stadttourismus, als Übungsleiter oder Ausbilder, als Erzieher, Betreuer oder bei anderen gemeinnützigen Tätigkeiten mitzuwirken.

Anzeigen

ELEKTRO-MERTEN

Elektromeister Uwe Merten
ELEKTROINSTALLATION

Dr. Wilhelm-Külz-Straße 18
09405 Zschopau
Telefon / Fax (03725) 22062
Funk (0172) 8723141




Fachbetrieb der Elektroinnung

Kartoffeln Bitte Säcke mitbringen!

Werte Einwohner von Zschopau und Umgebung, unser diesjähriger Verkauf von Speise- und Futterkartoffeln, sowie Futterrüben und Möhren erfolgt:

am Freitag, den 11.10.13 von 13 bis 16.30 Uhr

am Samstag, den 12.10.13 von 8 bis 11.30 Uhr

in der unteren Lagerhalle am Getreidelager, Hauptstr. 53, Filialweg in Weißbach

Agrargenossenschaft Weißbach eG
Hauptstr. 53 · Weißbach · Tel. 03725/22412

Um Vorbestellung wird gebeten!

KULTURFABRIK

Eröffnungsgala



Eine Produktion der Musicalgruppe Zschopau
und der IG-Zschopau e.V.

05.10. Platzreservierung: musicalgruppe-zschopau@web.de **13.10.**
19 Uhr Kulturfabrik Waldkirchner Str. 15 (Nähe Busbahnhof, iB-Gelände) **15 Uhr**
Eintritt frei - Spenden erwünscht!

GGZ - Willkommen in Zschopau
Grundstücks- und Gebäudewirtschafts-GmbH
Zschopau / Sachsen
Waldkirchner Str. 14 Tel.: (03725) 37 01-0 Web: www.ggz-zschopau.de
09405 Zschopau Fax: (03725) 37 01-28 E-Mail: info@ggz-zschopau.de

Für gehbehinderte Kunden steht ab sofort unser neuer Treppenlift zur Verfügung.

Aus unserem Wohnungsangebot:

Am Heizhaus 11

3-Raum-Wohnung
70 m², 5.WG,
bezugsfertig, sehr
gute Aussicht ins
schöne Erzgebirge

Miete: 313,00 €
zzgl. NK




Goethestraße 27

2-Raum-Wohnung
48 m², 2.WG,
bezugsfertig

Miete: 240,00 €
zzgl. NK




Bauen mit Vertrauen



Dirk Fröhner
BAUGESCHÄFT

Wiesengrund 1a · 09437 Witzschdorf
Tel.: (0 37 25) 34 23 92 · Fax: 34 23 93
Funk: 01 72 / 3 57 14 39

BESTATTUNGSWESEN ZSCHOPAU



Inh. **GUDRUN SCHWARZ**
Gartenstraße 9 - 09405 Zschopau
einheimischer, fachgeprüfter Bestatter

ständig erreichbar unter: (03725) 2 25 55
Ausführung aller Bestattungsleistungen!



layout + design verlag
Telefon 0371 - 422431

Mit Hilfe unserer Anzeigen-Annahme können Sie schnell und bequem Ihre Trauer-Anzeige aufgeben!

Ganz in Ihrer Nähe. Lieferung zu allen Friedhöfen.



Steinmetzbetrieb
Roland Sittel
Ständig am Lager:
über 300 Grabmale in allen Preislagen

Roland Sittel, Steinmetzmeister
Gewerbegebiet Zschopau/Nord, Joh.-Gottlob-Pfaff-Straße 12
Tel/Fax: 03725 22336/ roland.sittel@gmx.de



Wohnungsgenossenschaft
ZSCHOPAUTAL eG

Aktuelle Wohnungsangebote



Moderne 3-Raum-Wohnung mit Balkon und schönem Ausblick ins Grüne - 55 m², Bertolt – Brecht – Straße 3 in Zschopau,

5. Etage - Wärmedämmung der Fassade sowie der oberen und unteren Geschossdecke - Küche mit Fenster - Bad gefliest mit Wanne - Fußboden: Textil- u. CV-Belag - Wände: Raufaser Anstrich nach Wahl - Decken: Raufaser Weiß – neue Wohnungsinnentüren - Keller - Stellplatz in unmittelbarer Nähe ohne Gebühr,

245,00 € zzgl. Nebenkosten



Ihr Ansprechpartner: Herr Nestler
Telefon: 03725 / 77 294 • Fax: 03725 / 77 922
Wohnungsgenossenschaft Zschopautal eG
Altmarkt 8 • 09405 Zschopau
www.wg-zschopautal.de

Unsere Leistungen im Überblick:

- Wir vermieten 1- bis 6-Raum-Wohnungen in den Orten: Zschopau, Krummhermersdorf, Scharfenstein, Gießbach, Großobersdorf, Wolkenstein, Niederschmiedeberg
- Errichtung, Verkauf und Verwaltung von Wohneigentum
- Vermietung einer Gästewohnung
- allgemeine Servicedienstleistungen rund ums Haus



Aldler-Apotheke

Apotheker PhR Jörg Wendler
Pächter: Apotheker M. Uhlig



Lange Straße 10
09405 Zschopau/Erzgeb.

Tel.: (03725) 2 38 63 / 2 38 64
Fax: (03725) 34 05 36

Nutzen Sie das umfangreiche Leistungsangebot und die Erziehung einer Apotheke mit Tradition!

Öffnungszeiten: Mo-Fr 8-18 Uhr Sa 8-12 Uhr

Bauen für die Zukunft durch Qualität

Baugeschäft
Werner Bräuer • Gornau

Wir bieten allen Bauherren unsere Bauleistungen in den Bereichen

- Maurerarbeiten
- Putzarbeiten
- Trockenbau
- Wärmedämmung
- Baureparaturen aller Art
- Kläranlagen
- Schornsteinsanierung
- Pflasterarbeiten



09405 Gornau • Chemnitzer Str. 33 • Tel. 03725/84263 • Fax 342516
www.braeuer-bau.de info@braeuer-bau.de

ELEKTRO-SERVICE

Volker Kretschmar
INSTALLATION UND GEBÄUDETECHNIK

Dorfstraße 57a
09437 Waldkirchen
Telefon: 037294 - 16 40
Telefax: 037294 - 72 92

Funk: 0171 - 7 79 51 66

vk@elektro-service-kretschmar.de
www.elektro-service-kretschmar.de



...ein neues Bad?

Bäderstudio

09526 Oibernhau
Kohlhausstraße 12
Tel. 037360 739-0

09509 Freiberg
Oibernhauer Str. 59
Tel. 03731 207986

bad
-
befeuchtung
KUMMERLÖWE



Brez'n
Weißwurst
Grillhähnchen
Ponnyreiten
und vieles mehr....

Oktoberfest mit De Schal(I)is
16.00 - 17.30 Uhr

3. Oktober
ab 11 Uhr
www.VillaWilisch.de



GASTHOF WITZSCHDORF
Tel.: 03725/6680
E-Mail: gasthof-witzschdorf@gmx.de www.gasthof-witzschdorf.de

BRUNCH
am 06. Oktober 2013

Genießen Sie den Sonntag mit Freunden oder in Familie entspannt und ohne Stress. Essen Sie so viel Sie mögen von 10.00 – 14.00 Uhr.

10,00 € pro Person

Reservieren Sie schon jetzt!!!

09405 GORNAU
CHEMNITZER STR. 44

FLEISCHEREI GÖHLER

09405 ZSCHOPAU NEUMARKT 4
Tel. (03725) 23060

09437 WALDKIRCHEN ZSCHOPENTHAL 23c
Tel. (03725) 84038

Bereichen: Augustsburg, Zschopau
Wir bringen Sie in Fahrt **FAHRSCHULE SÄTTLER**
PKW LKW Motorrad Traktor

Staatlich anerkannte Ausbildungsstätte gemäß § 7 Abs. 1 Nr. 5, Abs 2 BKrFQG
Ausbildung in den Klassen: AM, A1, A2, A, B, BE, C, CE, T
Seminare: ASF, ASP und BKrFQV

Kursplan 2013

Kurs	Datum	Beginn
Herbstferienkurs	18.10.2013	18:00 Uhr
Abendkurs	27.11.2013	18:00 Uhr
Abendkurs	08.01.2014	18:00 Uhr
Winterferienkurs	15.02.2014	18:00 Uhr

Ausbildung zum Kraftfahrer mit Schlüsselzahl 95 berufsbegleitend in Abendschule
Termine zur laufenden Fortbildung nach BKrFQV auf Anfrage

Anmeldung und Beratung in unserer Filiale Zschopau, Waldkirchener Str. 17a
Jeden Mittwoch von 17 – 18 Uhr

Termine für Abend- und Wochenendkurse auf Anfrage
Mobil: 0172 / 37 83 602 E-Mail: fs-saettler@t-online.de Web: www.fs-saettler.de

Volkshaus
Neumarkt 4, 09419 Thum
Tel. 037297-769280
e-Mail: volkshaus-thum@t-online.de
www.stadt-thum.de

Veranstaltungen Haus des Gastes "Volkshaus"

Oktober 2013

Mittwoch, 02.10. 21.00 Uhr	80er, 90er, Charts-Party
Donnerstag, 03.10. 14.30 Uhr	Herbstkonzert der Herolder Blasmusikanten
Samstag, 05.10. 10.00 – 18.00 Uhr	Hochzeitsmesse „Sag Ja“
Sonntag, 06.10. 10.00 – 17.00 Uhr	
Samstag, 12.10. 10.00 – 14.00 Uhr	Kartenverkauf des Dramatischen Verein Thum e.V.
Samstag, 12.10. 19.00 Uhr	Kirmestanz mit der „AHA-Band“
Samstag, 19.10. 19.30 Uhr	Brass & Dance
Mittwoch, 23.10. 14.00 Uhr	Tanztee – Das Tanzvergnügen für alle Junggebliebenen

ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH
Bestattungshaus in Zschopau
Rudolf-Brütschell-Straße 17
09405 Zschopau

✓ zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2000

TAG UND NACHT
TEL. (0 37 25) 22 99 2
www.antea-bestattung.de

Ein offenes Ohr - eine helfende Hand - ein Zeichen des Vertrauens.

TISCHLEREI- & MONTAGELEISTUNGEN
Fenster & Türen aus Holz, Kunststoff, Alu-Holz, Alu-Kunststoff
Innentüren, Rolläden, Sohlbänke, Fensterbretter
Extenzo Spanndecken, Reparaturen aller Art
Möbelbau, Kleinmöbel, Regale, Anbauwände, Möbelumarbeitung

KOMPETENZ VOM TISCHLER
MLU
Tischler GmbH

HANDWERKSKUNST MIT CHARAKTER
Möbelrestauration
Originalnachbauten
Grau-/Fassmalerei
Patinieren
Holzplastiken

★ Wettinstraße 54 · 09427 Ehrenfriedersdorf · Tel. 037341/31 91 · Fax 31 79 · E-Mail: contact@m-lu-tischler.de ★